

Funktion Fassentleerung

Restlose Entleerung

Das Herz eines ViscoTec Behältersystems ist eine ViscoTec Dosierpumpe, die es in verschiedensten Größen und Ausführungen gibt. Diese Pumpen haben die Eigenschaft, extrem gut anzusaugen, so dass die Pumpe mit Folgeplatte nicht auf das Produkt gedrückt werden muss. Die Pumpe wird durch das Hubstativ nach oben gefahren und das Fass darunter gestellt und fixiert. Die Pumpe mit der Folgeplatte wird dann mittels Druckluft auf das Fass gesenkt, bis die Folgeplatte auf dem Medium aufliegt. Hier wird mittels eines Entlüftungsventils (in die Folgeplatte integriert) das Fass entlüftet, so dass die Luft zwischen Folgeplatte und Produkt entweichen kann. Die Entleerung wird über einen elektrischen Schalter gestartet. Je nach Füllgrad des Fasses senkt sich dabei die Pumpe mit der Folgeplatte im Fass drucklos nach unten, die Pumpe saugt sich gleichsam dem Fassboden entgegen. Im Gegensatz zu einer Fassentnahme, die das Produkt über die Folgeplatte in eine Förderpumpe presst, garantiert unser druckloses Verfahren, dass kein Medium seitlich an der Folgeplatte vorbei gepresst wird. Ist das Fass vollständig bis auf einen vernachlässigbaren Rest geleert, schaltet sich die Pumpe über einen Niveauschalter automatisch ab. Über ein

Entlüftungsventil in der Folgeplatte wird dann das Fass belüftet und mittels des Pneumatikzylinder wird die Pumpe mit Folgeplatte aus dem Fass gehoben. Das Hubstativ wird über Druckluft gesteuert, die Pumpe selbst ist üblicherweise mit einem Drehstromantrieb ausgestattet.



- 1 Steuerung
- 2 Pneumatischer Hubzylinder
- 3 ViscoTec Dosierpumpe
- 4 Behälter mit medium
- 5 Grundrahmen
- 6 Elektroantrieb
- 7 Produktausgang
- 8 Schlauchführung



Restentleerung am Boden, z.B. bei Vaseline



Saubere Abstreifung des Fassrandes, z.B. bei Mascara



Beispiel einer Fassentleerung mit Inliner, z.B. Tomatenmark